

# Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i> .....	V
<i>Aus dem Vorwort zur 5. Auflage</i> .....	VI
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> .....	XIII

## Erster Teil Grundlehren des Strafrechts

### *1. Kapitel: Das Strafrecht im staatlichen Ordnungssystem*

<b>§ 1 Das Strafrecht: Seine Voraussetzungen und spezifischen Machtmittel</b> .....	1
I. Das Strafrecht .....	2
II. Die Kriminalstrafe und ihr Verhältnis zu sonstigen strafähnlichen Sanktionen .....	6
III. Die Kriminalstrafe und ihr Verhältnis zur Geldbuße des Verwaltungsrechts .....	13
IV. Die Sicherungs- und Vorbeugungsmaßnahmen des Kriminalstrafrechts und der anderen Rechtsgebiete .....	19
<b>§ 2 Die Stellung des Strafrechts innerhalb der Rechtsordnung</b> .....	21
I. Das Strafrecht als Teilgebiet des öffentlichen Rechts .....	21
II. Materielles Strafrecht; Strafverfahrens- und Strafvollzugsrecht .....	22
III. Selbständigkeit und Abhängigkeit des Strafrechts .....	23
<b>§ 3 Kriminologie – Kriminalpolitik – Strafrechtsdogmatik</b> .....	30
I. Die Verbrechensbekämpfung als sozialpolitische Aufgabe .....	31
II. Die Wissenschaften vom Verbrechen und ihr Zusammenwirken .....	34
<b>§ 4 Abriss der Strafrechtsgeschichte</b> .....	41
I. Ursprung und Erscheinungsformen der Strafe .....	43
II. Das Strafrecht der germanischen Zeit .....	44
III. Das Mittelalter bis zur Rezeption .....	44
IV. Die Neuzeit: Reichsgesetzgebung und Gemeines Recht .....	46
V. Die Aufklärung. Die Partikulargesetzgebung des 18. Jahrhunderts ..	49
VI. Der Liberalismus. Die Gesetzgebung des 19. Jahrhunderts .....	50
VII. Das 20. Jahrhundert. Die Strafrechtsreform .....	52
VIII. Bilanz und Ausblick .....	57

2. Kapitel: Die Aufgaben des Strafrechts

<b>§ 5 Schuld und Gefährlichkeit</b> .....	60
I. Die Ausgangsstellung .....	60
II. Die Gegensätze und ihre Wirkungen .....	61
<b>§ 6 Die Straftheorien</b> .....	64
I. Wesen und Zwecke der Strafe .....	65
II. Straftheorien, Weltanschauung, Staatsauffassung .....	68
<b>§ 7 Rechtfertigung und Funktion von Strafe und Maßregel</b> .....	79
I. Die Ordnungsfunktion des Strafrechts .....	80
II. Die Präventionsziele .....	81
III. Schuldprinzip und Übermaßverbot .....	83
IV. Die Grundstruktur der Sanktionsbemessung .....	87

3. Kapitel: Das Strafgesetz und seine Geltung

<b>§ 8 Die Quellen des Strafrechts und ihre Rangordnung</b> .....	93
I. Allgemeines .....	93
II. Deutsches und ausländisches Strafrecht .....	94
III. Bundes- und Landesstrafrecht .....	97
IV. Besondere Erscheinungen der Strafgesetze .....	102
V. Die Bedeutung des Gewohnheitsrechts im Strafrecht .....	105
VI. Das strafrechtliche Schrifttum .....	108
<b>§ 9 Auslegungsregeln</b> .....	109
I. Begriff, Aufgabe, Abgrenzung .....	110
II. Sinn und Methoden der Auslegung .....	113
<b>§ 10 Das Rechtsstaatsprinzip als verfassungsrechtliche Grundlage der Strafe und des Strafgesetzes</b> .....	119
I. Die Bedeutung des Rechtsstaatsprinzips .....	120
II. Der Verfassungsgrundsatz der Garantiefunktion des Strafgesetzes in seiner konkreten Bedeutung .....	122
III. Möglichkeiten und Grenzen wahldeutiger Tatfeststellung .....	128
<b>§ 11 Räumliche Geltung</b> .....	134
I. Der Strafschutz und die "Prinzipien" der räumlichen Geltung .....	137
II. Das deutsche Strafanwendungsrecht (§ 3 - § 9) .....	138
<b>§ 12 Zeitliche Geltung</b> .....	156
I. Allgemeines. Das Rückwirkungsverbot als Fundamentalgrundsatz des Strafrechts .....	156
II. Die Durchführung des Rückwirkungsverbotes .....	157
III. Ausnahmen vom Rückwirkungsverbot .....	160
IV. Die Wirkung sog. Zeitgesetze .....	163

Zweiter Teil  
Der Aufbau der Straftat

1. Abschnitt: Straftat und Handlung

*4. Kapitel: Begriff und Grundlagen der Straftat*

<b>§ 13</b>	<b>Der Verbrechensbegriff</b> .....	165
	I. Der Inhalt der einzelnen Begriffe in Lehre und Gesetz .....	166
	II. Formeller und materieller Verbrechensbegriff .....	167
	III. Die Einteilung der Straftaten nach dem StGB .....	173
<b>§ 14</b>	<b>Aufbau und Elemente der Straftat in Grundzügen</b> .....	176
	I. Zur Systematik des Verbrechensaufbaues im allgemeinen .....	177
	II. Der Aufbau des Verbrechens in Grundzügen .....	181

*5. Kapitel: Die Handlung als Fundament der Straftat*

<b>§ 15</b>	<b>Der Handlungsträger</b> .....	185
	I. Die Handlung im Strafrecht .....	186
	II. Die Verbandsperson im Strafrecht .....	187
<b>§ 16</b>	<b>Der strafrechtliche Handlungsbegriff</b> .....	189
	I. Aufgabe und Funktionen des Handlungsbegriffes im Strafrecht ....	190
	II. Die Handlungslehren .....	198
	III. Notwendigkeit und Sinn einer strafrechtlichen Handlungslehre ....	208
<b>§ 17</b>	<b>Handlung und Erfolg im Unrechtsbegriff</b> .....	213
	I. Die Gleichrangigkeit beider Komponenten .....	215
	II. Das Handlungsunrecht .....	218
	III. Das Erfolgsunrecht, insbesondere der Rechtsgutsverzicht .....	223
<b>§ 18</b>	<b>Der ursächliche Zusammenhang</b> .....	240
	I. Bedeutung und Standort des Kausalproblems im Strafrecht .....	241
	II. Die Kausaltheorien des Strafrechts .....	246
	III. Kausalität und objektive Zurechnung .....	252
	IV. Die Bestimmung der Kausalität in Grenzfällen .....	257

2. Abschnitt: Das vorsätzliche Verbrechen als Grundform der Straftat

*6. Kapitel: Der Tatbestand*

<b>§ 19</b>	<b>Entstehung und Funktionen des Tatbestandes</b> .....	264
	I. Allgemeines. Systematik .....	265
	II. Die Entstehung des Tatbestandes .....	266
	III. Die Aufgaben des Tatbestandes .....	277

<b>§ 20 Zusammensetzung und Aufbau der Tatbestände</b> .....	278
I. Inhalt und Reichweite des Tatbestandes .....	279
II. Die Grundform des vorsätzlichen Verbrechens .....	283
III. Der Aufbau des vorsätzlichen Verbrechens .....	285
IV. Grunddelikt, Abwandlungen und eigenständige Verbrechen .....	289
V. Die Tatbestandsmerkmale in der Sprache des Gesetzes .....	291
<b>§ 21 Der objektive Teil des Tatbestandes</b> .....	293
I. Stoffbegrenzung .....	293
II. Die Subjekte des Verbrechens .....	294
III. Objektive Merkmale und Voraussetzungen außerhalb des Tatbestandes .....	297
<b>§ 22 Der subjektive Teil des Tatbestandes</b> .....	300
I. Der Vorsatz als Handlungswille .....	301
II. Die Bildung des Vorsatzes .....	304
III. Die Arten des Vorsatzes .....	308
IV. Der Inhalt des Vorsatzes .....	315
V. Weitere subjektive Tatbestandsmerkmale .....	317
<b>§ 23 Der Tatbestandsirrtum</b> .....	319
I. Die Erscheinungsformen des Irrtums .....	320
II. Der Tatbestandsirrtum und seine Wirkungen .....	323
III. Die Grenzfälle des Irrtums .....	327
 <i>7. Kapitel: Rechtswidrigkeit und Rechtmäßigkeit tatbestandsmäßigen Verhaltens</i>	
<b>§ 24 Die Funktionen des Rechtswidrigkeitsurteils</b> .....	332
I. Die moderne Tatbestandslehre und die Lehre von der Rechtswidrigkeit .....	333
II. Die Rechtswidrigkeit – ein Urteil über die Tat, nicht über den Täter .	336
III. Der Inhalt des Rechtswidrigkeitsurteils im einzelnen .....	338
<b>§ 25 Die allgemeinen Lehren des Unrechtsausschlusses</b> .....	339
I. Tatbestandsmäßigkeit und Normwiderspruch .....	340
II. Das Verhältnis der Norm zum Rechtfertigungsgrund .....	340
III. Die Systematik der Rechtfertigungsgründe .....	341
IV. Die Quellen der Rechtfertigungsgründe .....	343
V. Gemeinsame Regeln für die Rechtfertigungsgründe .....	347
<b>§ 26 Die Notwehr</b> .....	351
I. Begriff und Wesen der Notwehr .....	353
II. Der Aufbau der Notwehr .....	355
III. Die Grenzen der Notwehr .....	372

<b>§ 27 Der rechtfertigende Notstand</b> .....	373
I. Die Problematik des Notstandes .....	374
II. Die Entwicklung des rechtfertigenden Notstandes .....	376
III. Der allgemeine rechtfertigende Notstand (§ 34) .....	378
IV. Die rechtfertigende Pflichtenkollision .....	390
V. Die Sonderfälle des rechtfertigenden Notstandes .....	393
<b>§ 28 Die mutmaßliche Einwilligung und verwandte Fälle</b> .....	394
I. Vorbemerkung .....	394
II. Die mutmaßliche Einwilligung .....	395
III. Das erlaubte Risiko .....	401
IV. Das Erziehungsrecht .....	403
<b>§ 29 Weitere Rechtfertigungsgründe</b> .....	405
I. Ausübung staatlichen Erfüllungszwanges .....	406
II. Handeln an Stelle der Staatsgewalt .....	409
III. Die behördliche Genehmigung .....	411
IV. Wahrheitsgetreue Parlamentsberichte .....	412

*8. Kapitel: Die Zurechenbarkeit tatbestandsmäßig-rechtswidrigen Verhaltens*

I. Unterkapitel: Grundlagen und Folgen der Zurechenbarkeit

<b>§ 30 Der heutige Stand der Schuldlehre im Strafrecht</b> .....	413
I. Die Schuld als Zentralbegriff des Strafrechts .....	414
II. Der Aufbau der Schuld .....	418
III. Gegenwärtige Diskussionsschwerpunkte um den Schuldbegriff .....	428
<b>§ 31 Der Aufbau der Lehre von der Zurechenbarkeit</b> .....	432
I. Die Zurechenbarkeit als umfassende Grundlage der Täterbewertung .....	432
II. Der Begriff der Zurechenbarkeit .....	436

2. Unterkapitel: Die Tatverantwortung

<b>§ 32 Praktische Auswirkungen der Lehre von der Tatverantwortung</b> .....	438
I. Allgemeines .....	439
II. Auswirkungen auf die Allgemeinen Lehren des Strafrechts .....	440
III. Auswirkungen auf den Besonderen Teil des Strafrechts .....	441
<b>§ 33 Ausschluß der Tatverantwortung: Allgemeines</b> .....	443
I. Die Unzumutbarkeit normgemäßen Verhaltens .....	444
II. Die Reichweite der Unzumutbarkeit .....	447
III. Allgemeine Regeln des Verantwortungsausschlusses .....	451

<b>§ 34 Ausschluß der Tatverantwortung: Die einzelnen Fälle</b> .....	457
I. Der Notstand (§ 35) .....	457
II. Der rechtswidrig bindende Befehl in Dienstsachen .....	463
III. Die Notwehrüberschreitung im Affekt (§ 33) .....	465
 3. Unterkapitel: Die Schuld  	
<b>§ 35 Der Schuldvorwurf</b> .....	467
I. Inhalt und Bezugsmomente des Vorwurfes .....	468
II. Rechtsschuld und sittliche Schuld .....	469
III. Einzeltatschuld, Charakterschuld, Lebensführungsschuld .....	471
IV. Die Schuld als Pflichtwidrigkeit des Wollens (Willensschuld) .....	473
V. Grundsätze und Konsequenzen des Schuldstrafrechts .....	474
VI. Die Schuldvoraussetzungen .....	479
<b>§ 36 Die Zurechnungsfähigkeit ("Schuldfähigkeit")</b> .....	480
I. Der Inhalt der Zurechnungsfähigkeit im allgemeinen .....	481
II. Die Unzurechnungsfähigkeit auf Grund seelischer Störungen (§ 20) .....	490
III. Die verminderte Zurechnungsfähigkeit .....	504
IV. Die Verantwortlichkeit des Jugendlichen .....	509
<b>§ 37 Unrechtsbewußtsein und Verbotsirrtum: Allgemeine Lehren</b> ...	515
I. Der Stand der Meinungen um Unrechtsbewußtsein und Verbotsirrtum .....	516
II. Die Darstellung des eigenen Standpunktes .....	525
<b>§ 38 Die Behandlung des Verbotsirrtums im einzelnen</b> .....	537
I. Die Wirkungen des Verbotsirrtums .....	537
II. Der Gegenstand des Verbotsirrtums .....	539
III. Der Inhalt des Verbotsirrtums .....	547
<i>Paragraphen-Register des StGB</i> .....	553
<i>Register anderer Gesetze</i> .....	559
<i>Stichwortregister</i> .....	563